

Merkblatt Vorbereitung zu einer ambulanten Operation (Ilmtalklinik Pfaffenhofen)

Sehr geehrte Patientin,
Sehr geehrter Patient,

Sie haben sich zu einer Operation in unserer Klinik entschlossen. Die OP wird ambulant am _____, den _____ durchgeführt.

Bitte lesen Sie dieses Merkblatt aufmerksam durch und füllen Sie den Fragebogen zur Narkose aus. Um die optimale Vorbereitung und einen reibungslosen Ablauf der Operation sicherzustellen, bitten wir Sie, die nachfolgenden Punkte (in der abgebildeten Reihenfolge) zu beachten:

1. Besuch bei Hausarzt

Bitte suchen Sie zunächst mit diesem Merkblatt Ihren Hausarzt auf und lassen Sie die nachfolgend aufgeführten Untersuchungen durchführen:

Laborwerte: kleines BB, Quick, PTT, NA, CREA, Harnstoff, GOT, GPT und CH
EKG: bei Patienten über dem 65. Lebensjahr und bei bekannten Herzrhythmusstörungen

Sollten besondere Erkrankungen vorliegen, bitten Sie um Kopien der entsprechenden Befunde oder älterer Arztbriefe.

Falls Sie blutverdünnende Medikamente einnehmen, sprechen Sie bitte mit Ihrem Hausarzt, ob diese in Vorbereitung der OP abgesetzt oder angepasst werden müssen. Ist bei Ihnen **ASS 100 mg** dauerhaft verordnet, sollten sie dieses Medikament (wenn nicht im OP-Vorgespräch anders besprochen) auch weiterhin einnehmen. Das Antidiabetikum **Metformin** müssen Sie in jedem Fall 48 Stunden vor der Operation absetzen.

2. Die Voruntersuchung durch den Anästhesisten

findet am _____, den _____ um _____ Uhr statt.

Bitte melden Sie sich hierzu bei unserem Zentralen Patientenservice zur Prämedikations-Sprechstunde. Sie müssen zu diesem Termin nicht nüchtern sein.

Zu diesem Termin bringen Sie bitte mit:

- + dieses Merkblatt und den von Ihnen ausgefüllten Narkose-Fragebogen
- + die Untersuchungsergebnisse und Befunde von Ihrem Hausarzt (Labor, EKG, Vorbefunde)
- + ggf. Ihre aktuelle Medikamenten-Liste mit Dosierung
- + die OP-Aufklärung, die Überweisung für die OP und Ihre Versicherungskarte

Im Narkose-Vorbereitungsgespräch teilt Ihnen der/die Anästhesist/in den OP-Tag mit. Die Koordination der Operationen ist komplex und es kann jederzeit zu zeitlichen Verschiebungen kommen. Daher können wir Ihnen in diesem Gespräch keine Uhrzeit nennen. Wir bitten Sie daher, am Tag vor der geplanten Operation um 15:00 Uhr im Sekretariat der Abteilung anzurufen, die Ihre OP durchführen wird. Wir nennen Ihnen dann die Uhrzeit, zu der Sie sich am Zentralen Patientenservice einfinden.

Rufen Sie bitte am _____ um 15:00 Uhr unter der Nummer 08441-79 _____ an und notieren Sie sich die genannte Uhrzeit für den OP-Tag hier: _____

Am Tag der geplanten Operation finden Sie sich bitte zur am Vortag genannten Uhrzeit am Zentralen Patientenservice ein und melden sich bei unserem Personal. Unsere Mitarbeiter sagen Ihnen dann, wie es weitergeht.

Falls Sie am OP-Tag krank oder anderweitig verhindert sein sollten, bitten wir Sie, uns dies auf alle Fälle telefonisch mitzuteilen (Rufnummer 08441-79 0 oder in der operierenden Abteilung)!

Was vor der OP und am Operationstag zu beachten ist:

- + Lesen Sie die Informationen zu Ihrer OP aufmerksam durch und notieren Sie sich mögliche Fragen.
- + Stellen Sie Ihre Fragen möglichst vollständig im Rahmen des Aufklärungsgesprächs.
- + Ab Mitternacht nichts mehr essen, trinken (Wasser, Tee) ist bis zwei Stunden vor der OP erlaubt.
- + Medikamente nach Vorgabe morgens mit etwas Wasser einnehmen.
- + Unsere Empfehlung: am Morgen des OP-Tages eine Dusche mit normaler Seife.
- + Bequeme Kleidung tragen (nach der OP tragen Sie evtl. einen Verband).
- + Wertvolle Gegenstände (Schmuck, Uhren) bitte zu Hause lassen.
- + Tragen Sie bitte keine Brillen, Haarteile, Hörgeräte oder Zahnersatz.
- + Tauschen Sie Piercings, die nicht entfernt werden dürfen, gegen Kunststoff-Piercings aus. Diese erhalten Sie in Ihrem Piercing-Studio.
- + Bitte tragen Sie am OP-Tag keine Make-Up und keinen Nagellack.
- + Bitte zu Hause keine Rasur im Operationsbereich vornehmen.
- + Langes Haar mit einem Haarband fixieren (bitte keine Haarspangen).

Nach der Operation beachten Sie bitte Folgendes:

- + Die behandelnden Ärzte entscheiden über den Zeitpunkt Ihrer Entlassung.
- + Nach der Operation müssen Sie mindestens zwei bis vier Stunden Ruhezeit einrechnen.
- + Nach der OP dürfen Sie mindestens 24 Stunden nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen (lassen Sie sich bitte abholen); die Bedienung von komplizierten Maschinen ist nicht erlaubt.
- + Mindestens 24 Stunden keine Verträge unterzeichnen.
- + Vermeiden Sie den Konsum von Alkohol und/oder sonstige Drogen.
- + In den 24 Stunden nach der OP sollten Sie von einer zuverlässigen, erwachsenen Person betreut werden.
- + Falls es Ihnen nach der OP nicht gut geht (vermehrt Schmerzen, Nachwirkungen der Narkose wie z. B. Übelkeit), besteht natürlich die Möglichkeit, Sie stationär weiter zu versorgen.

Sollten zu Hause Komplikationen auftreten (z.B. starkes Erbrechen, Harnverhalt, Fieber über 39°C oder starke Schmerzen), rufen Sie uns bitte unter der Nummer **08441-79 1130** an. Geben Sie Auskunft über die aufgetretenen Probleme und weisen Sie darauf hin, dass Sie eine ambulante OP hatten. Der diensthabende Arzt wird mit Ihnen besprechen, wie weiter verfahren wird und ob Sie erneut in die Klinik kommen sollten. In akuten Situationen rufen Sie bitte den **Notruf** unter der Nummer **112**.

Bei sonstigen Fragen wenden Sie sich bitte an die für Sie zuständige Abteilung:

Chefartzekretariat Allgemein- und Viszeralchirurgie (inkl. externe Operateure außer Gynäkologie)

Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 16:00 Uhr, Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr

Tel. **08441-79 1115**

Chefartzekretariat Unfallchirurgie

Montag bis Freitag von 08:00 bis 15:30 Uhr

Tel. **08441-79 1105**

Chefartzekretariat Gynäkologie

Montag bis Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr, Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

Tel. **08441-79 2323**